

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landes-Zeitung. 1870-1918 1896

144 (23.6.1896) I. Blatt

Todesanzeige.
 Verwandten und Freunden die schmerzliche Mitteilung, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter, **Amalie Schütz, Pfarrrwitwe,** geb. Trion, im Alter von 88 Jahren 24 Tagen heute früh 9 $\frac{1}{4}$ Uhr sanft entschlafen ist.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Familien Klein, Schütz, Hansult.

Dankfagung.
 Für die Beweise inniger Theilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Gatten und Vaters,
Karl Sievert,
 Groß. Notar,
 sagen wir Allen unsern tiefgefühltesten Dank.
 Elise Sievert, geb. Rippmann.
Karl Sievert.
 Gasthof, den 22. Juni 1896. 2798.1

GOLDACTIEN.
 Wir empfehlen uns zur Besorgung aller An- und Verkäufe von Goldactien, ertheilen gründliche und sachliche Auskunft über sämtliche, an den Börsen von London, Paris und Colorado Springs gehandelten Mineralien und sichern constanteste Bedienung zu. Probenummern unserer Wochenberichte versenden wir auf Wunsch gratis.
SÜDDEUTSCHE BANKAGENTUR GEORG STÄHLE
 STUTTGART, Kronprinzstrasse 3. 2730.122

Zusammenstellbare Karten zu ermäßigten Preisen zum Besuch der Berliner Gewerbe-Ausstellung 2558.22
 einschliessend Theater und Sehenswürdigkeiten in Berlin in **Carl Stangen's Reise-Bureau,** Berlin W., Mohrenstrasse 10, und bei dessen Agenten. Programme kostenfrei.

Billigste Gelegenheit zum Besuch der Berliner Gewerbe-Ausstellung
 Gesamtpreis für Wohnung, Verpflegung, Führung, Fahrten nebst allen Eintrittskarten zur Ausstellung, zu den Nebenausstellungen, sonstigen Sehenswürdigkeiten, Concerten, Theatern u. s. w.
 Für 8 Tage Mk. 28.50, für 7 Tage Mk. 46.50, für 7 Tage Mk. 64.50.
 Für Vereine, Gesellschaften, Schulen, Familien können besondere Vereinbarungen getroffen werden.
 Prospekte kostenfrei.
Carl Stangen's Reise-Bureau, Berlin W., Mohrenstrasse 10.
 Officielles Verkehrs-Bureau der Berliner Gewerbe-Ausstellung und bei dessen Vertreter Herrn Eugen Bahlemann, Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19, Karlsruhe. 2512.1

XV. Verbandsschiessen
 des Badischen Landes-Schützenvereins, des Pfälzischen und des Mittelrheinischen Schützenbundes
 vom 21. bis einschliesslich 28. Juni 1896
in Mannheim.

Programm-Auszug:
 Sonntag den 21. Juni: Großer Festzug, Eröffnung des Schießens; Doppel-Concerte. Montag: Volksfestlichkeiten. Dienstag: Auslieferung turnerischer Lebewagen. Mittwoch: Doppel-Concerte; Aufsteigen der Luftschifferin Fräulein Baubach, Doppel-Ausführung mit Fallschirm. Donnerstag: Volksfestlichkeiten; großes Brillant-Feuerwerk. Freitag: Doppel-Concert; Volksfest. Samstag: Schluß des Schießens; Gelangensvorzüge. Sonntag den 28. Juni: Schlußfeier; Doppel-Concerte; Vertheilung der 10 ersten Preise auf jeder Festschiebe. Sonntag: Nachfeier.
 Geöffnet wird vom 21. Juni, Mittags 4 Uhr, bis Samstag den 27. Juni, Abends 8 Uhr. Täglich Festballette in der Festhalle und Militär-Concerte. Näheres im Fest-Programm.
 2656.3.3 **Das Fest-Komitee.**

Wachstuche, Ledertuche, 1048.-31
Gummidecken, Tischläufer, Wandschoner
 empfehlen in großer Auswahl zu billigen Preisen.
W. Müllejans Nachf., Karlsruhe,
 124 a Kaiserstr. 124 a, Zapfen-Tabak-Lager, 124 a Kaiserstr. 124 a.

Subscription.
Actien der Electricitäts-Werke Salzburg.
 Bisheriges Actien-Capital fl. 1,000,000.
 Mit Genehmigung des hohen k. k. Ministeriums des Innern erhöht auf fl. 2,000,000 in 10,000 Actien à fl. 200.
 Die Actien-Gesellschaft „Electricitäts-Werke Salzburg“, concessionsfrei mittelst Erlasses des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 23. Februar 1888, Z. 2219, constituirt sich am 26. Mai 1888 mit dem Sitze in Salzburg.
 Die Unternehmung umfasst folgende Betriebe:
 1. Die elektrische Centralstation zur Erzeugung von elektrischem Strom behufs Beleuchtung und Kraftübertragung, seit 1888 im Betriebe, Concessionsdauer 60 Jahre; es sind bereits die hervorragendsten Gebäude, k. k. Stathalterei, Stadttheater, Rathaus, k. k. Hauptpost- und Telegraphenamte, alle grosseren Hotels, Restaurants, Cafés, eine grosse Zahl Geschäftslocale und Wohnungen elektrisch beleuchtet, sowie Industrie-Motoren im Betriebe.
 2. Der elektrische Aufzug nach dem Mönchsberg, seit 1890 eröffnet, Concessionsdauer unbeschränkt, als schönster und bester Aussichtspunkt jedem Besucher Salzburgs bekannt.
 3. Das Electricitäts-Hotel, seit 1894 eröffnet, Concessionsdauer unbeschränkt, das grösste Hotel im Innern der Stadt.
 Infolge der steigenden Anforderungen von elektrischem Strom, behufs Beleuchtung und Kraftübertragung, wird eine zweite Centralstation Schlachthofgasse 1 erbaut und das Cabelnetz erweitert, wodurch die Werke von 400 auf 2000 Pferde-kraft, auf die fünffache Leistungsfähigkeit gebracht werden.
Bisherige Ergebnisse:

Pro:	1889	1890	1891	1892	1893	1894	1895
Ertragniss:	8 1/4%	9 1/2%	10 1/2%	9 1/2%	9 1/2%	9 1/2%	8 3/4%
Dividende:	6%	7%	7 1/2%	7%	7%	6%	6%

Die gefertigte Bankfirma bringt hiemit: **2814.1**
St. 1000 Actien der Electricitäts-Werke Salzburg à fl. 200 Nom.
 mit Dividenden-Genuss ab 1. Jänner 1896 zum Course 102 % — M. 346.80 pr. Stück zuzüglich 5 % Zinsen vom 1. Jänner d. J. zur Subscription.
 Die Subscription findet vom 25. bis 26. Juni ausschliesslich bei der Bankfirma **Carl Leitner** in Salzburg statt.
 Bei der Zeichnung sind Mk. 40.— pr. Stück in Bar oder Effecten zu erlegen, der Rest nach Zahlung oder nach Uebereinkommen theilweise auch später.
Reduktion und früherer Schluss der Subscription vorbehalten.
 Telegramm-Adresse: **Carl Leitner, Salzburg.**
 Postspareassen-Conto Nr. 804,333. **Carl Leitner,** Bank- und Wechselgeschäft, Salzburg.
 Giro-Conto bei der österr.-ungar. Bank.
 Hiemit gelangt die 4. Serie der vom hohen k. k. Ministerium genehmigten Actien-Emission zur Subscription; als Gewähr für die Prosperität der Unternehmung mögen die seit 8 Jahren erzielten Resultate dienen, sowie der Hinweis auf die günstige Entwicklung der Stadt Salzburg, welche durch die Tauernbahn noch einen weiteren bedeutenden Aufschwung nehmen wird.

Den unten 5 % Prioritäts-Obligationen sind die nachfolgend aufgeführten Nummern ausgelost, aber bisher nicht zur Einlösung vorgelegt worden:
Nr. 692, 704 à 200 Mk.
 Auf Grund §. 5 Abs. 2 der Anleihebedingungen fordern wir die Inhaber der aufgeführten Stücke hiermit wiederholt zur Empfangnahme der Zahlung gegen Einreichung der Stücke nebst sämtlichen seit Auslosung fälligen Coupons und Talon bei der **Gesellschafts-Casse** in Karlsruhe und bei der **Caupt-Casse** der **Allgemeinen Electricitäts-Gesellschaft** in Berlin auf; wir behalten uns vor, falls gleichwohl die Einlieferung unterbleibt, das gerichtliche Aufgebot zu beantragen. 2806.1
 Eine Verzinsung der ausgelosten Obligationen findet nicht statt.
 Karlsruhe, den 18. Juni 1896.
Karlsruher Strassenbahn-Gesellschaft. Kolle. Ed. Conrad.

Geschäfts-Verkauf. 2816.1
 In Folge Absterbens des bisherigen Eigentümers soll, der Erbeshelfer wegen, ein seit 50 Jahren bestehendes, beirrennirtes **Wein-Geschäft** am grossen in einer ruhigen Stadt des Elbthaues, mit prächtigen Herrschaftsbau, bedeutenden Kellereien, Magazinen, Stallungen und Garten, um einen annehmbaren Preis, bei günstigen Zahlungsbedingungen, verkauft werden. Bekanntschaft erfolgt mit aller Irreue Kundtschaft und allem vorhandenen Inventar, auch kann die feineren Rentabilität nachgewiesen werden. — Geeignete Offerten unter Chiffre G. 2578 Q. nehmen **Kasienstein & Bogler, Basel (Schweiz)** entgegen.

Webers Carlsbader Kaffeegewürz ist unstreitig das edelste Kaffeeverbesserungsmittel der Welt. 2663.1
Ueberall zu haben.

Dampfschiffahrts-Gesellschaft
NORDEUTSCHERLOYD, BREMEN.
 Schnell und Postdampferlinien nach **New York, Baltimore, La Plata, Brasilien, Ostasien, Australien.**
 Sichere, schnelle, komfortable Ueberfahrt, ausgezeichneter Verpflegung.
 Nähere Auskunft ertheilt: **Gottfried Drollinger, Agent in Karlsruhe; Friedr. Barie, Kaufmann in Durlach; J. A. Fladt, Agent in Ettlingen** 1413.207

Karlsruhe. Nur noch 4 Tage. Wehlath.
Circus Drexler.
 Montag den 22. Juni 1896, Abends 8 Uhr
Große Sport-Vorstellung.
 Dienstag den 23. Juni 1896, Abends 8 Uhr
Grosse Gala-Brilliant-Vorstellung.
 In jeder Vorstellung neues Programm.
 Alles Nähere besagen die Tageszettel.
 Hochachtungsvoll
W. Drexler,
 Direktor und alleiniger Eigentümer.
 2817.1
 Druck und Verlag von Otto Neuf, Kirchgasse Nr. 9 in Karlsruhe.

Magnesium-Fackeln, Wachs-Fackeln, Pech-Fackeln, 2813.6.1
FRIEDRICH WOESCH WÜRZBURG
 Gefährlos! Kein Schmelzschmelzen!
 Grösstes Lager aller Arten Feuerwerkskörper.
Papier-Lampions, Gelatine-Lampions.

Gebr. Leichtlin Karlsruhe
Papiergrosshandlung
Canzlei- & Kontor-Bedürfnisse
 Zeichnen- & Mal-Utensilien
 Beste Qualitäten — Billigste Preise
 Stets Neuheiten. 1931.50
 Mit 3000 Mark Baareinlage wünscht ein 24-jähriger, solider Kaufmann, Mitglied einer guten bürgerlichen Familie, sich an einem kleinen realen Geschäft Anfangs Oktober a. c. tätig zu betheiligen.
 Derfelde ist evangelisch, ledig u. militärfrei, in der Gas-, Wasserleitungs- u. technischen Geschäftsbreite bewandert u. hat bereits kleinere Geschäftstouren mit Erfolg gemacht. Off. Off. beziehe man u. J. 2408 an **Kasienstein & Bogler, K.O., Karlsruhe,** einzuwenden.
Ein junger Commis, mit **Manufacturwaaren-Branchen** vertraut, findet günstige Stellung in großem, gemüthlichen Baarengeschäft. Einsenden mit Zeugnisabschriften unter **K. 2409** an **Kasienstein & Bogler, K.O., Karlsruhe,** 2746.2.2
Kapitalisten gesucht
 2816.3.1 Bedarfs Bergwerksfirma einer sehr rentablen Buntmetallfabrik mit Dampfbetrieb in der Rheinpfalz werden Kapitalisten, eventuell auch kleine Theilhaber gesucht. Bildung einer Commanditgesellschaft nicht ausgeschlossen. Offerten beliebe man zu richten an **Kasienstein & Bogler, K.O., Frankfurt a. M.,** sub Chiffre T. 2274.

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.
 Die nachgezeichneten Arbeiten zur Herstellung eines Dienstwohngebäudes bei der elektrischen Maschinen-Halle des Centralgleisbahnhofs hier, sollen im Wege der öffentlichen Verdingung im Einzelnen oder im Ganzen vergeben werden.
 Die Arbeiten sind veranschlagt:
 1. Grab- u. Mauerarbeiten ca. 12,900 Mk.
 2. Steinbauarbeiten (Mauerwerk u. Putz) 4,900
 3. Verputzarbeiten 550
 4. Zimmerarbeiten 4,100
 5. Schreinerarbeiten 2,140
 6. Klempnerarbeiten 740
 7. Schlosserarbeiten 770
 8. Blechschreinerarbeiten 1,160
 9. Malerarbeiten 290
 10. Anstreicharbeiten 570
 Nebenveranschlagt, in welche von den Bewerber die Einzelarbeiten einzutragen sind, werden auf der Karte der Unterzeichneten, nebst auch die Pläne und Bedingungen zur Einsicht auflegen, auf Verlangen abgeben. Zeichnungen und Bedingungen werden nach Ansicht nicht verändert.
 Die Angebote sind längstens bis zu dem **am 27. Juni 1896, Vormittags 10 Uhr,** stattfindenden Verdingungstag abzugeben.
 Für den Zuschlag bleibt eine Frist von drei Wochen vorbehalten.
Mannheim, den 12. Juni 1896.
Bahnbauminister.

Gefuch von Maurer-Battieren.
 Wir bedürfen für unsere Brückenbauten in den Amtsbereichen Freiburg und Neuchâtel derzeit zweier tüchtiger, in der Ausführung von Gründungs- u. Mauerarbeiten gut bewanderten, Maurer-Battieren.
 Bewerber wollen sich unter Vorlage von Zeugnissen längstens bis zum 1. Juli l. J. persönlich bei der unterzeichneten Stelle, Poststraße 12, III., melden.
Groß. Wasser- und Straßenbau-Inspection Freiburg.

Architekt gesucht.
 Für Bureau und Anfertigung größerer Gebäuden (Bauten) suchen wir einen tüchtigen Architekten.
 Bewerbungen wollen mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche bis längstens am 25. d. M. bei uns eingereicht werden.
Horzheim, 18. Juni 1896.
Stadt. Hochbauamt.
 Kern.

Altberühmt und von absoluter Reinheit ist der an Kalkstein aus reiner natürlicher Sauerbrunnen;
Teinachher Heilquelle.
 Weichsamstes Heilmittel bei Katarthen aller Schilddrüsen (Kehlkopf, Bronchien, Magen, Darm, Hase), Infirmitäten, endlich bei Säure- u. Gichtanomalien, Gicht, Grise, Harnsteine, Rheumatismus.
 Sehr appetitanregend.
Tafel- u. Erfrischungs-Getränk
 I. Rang. Depot bei Herrn **Louis Oeder** in Karlsruhe. 1734

Herzliche Wasche und alle Stoffe dazu, sowie **Stickerien,** alle Breiten und Qualitäten, **feinen Spitzen u. Einfüge, Spitzen aller Art** in großer Auswahl und stets das Beste zu Fabrikpreisen, Reste unter Herablassungspreis. 220.26.
Oscar Beier, Karlsruhe, Kaiserstr. 141, nächst dem Marktplatz.

Arzt-Gesuch.
 In **Wannholz (Schwarzwald), Amt Waldbrunn,** ist die Arztstelle neu zu besetzen. Bezirk 3-4000 Seelen. Wartgeld 600 Mk. Krankenfälle 450 Mk. euent mehr. Anträge sind sofort bei **Wannholz, oder Arzthof-Bureau, Waldbrunn,** 2592.-5

Privat-Kapitalisten
 bestellt Probe-Nummern der „**Neuen Börsen-Zeitung**“, Berlin, Zimmerstrasse 100. Versandt gratis und franco. 2753.2.2
Für Kupferschmiede und Metaldreher.
 2 tüchtige Kupferschmiede und 1 erfahrener Metaldreher, bewandert auf Sägen und Benteile, finden sofort Arbeit bei **W. Herring, Kupferschmiederei und Metallgießerei Burgdorf i. d. Schweiz.**
Stadtgartentheater.
 Montag den 22. Juni 1896:
Mit neuer Ausstattung Madame Sans Gène.
 Auffpiel in 4 Akten von Victorien Cardou.
 Dienstag den 23. Juni.
 Zum 1. Male. **Novität.**
Zwei Wappen.
 Schwank in 4 Akten von Dr. O. Blumenthal u. G. Kabisch u. G. Zug und Rosenfeld des Festspieltheaters in Berlin.
 Dargestellt: Tage W. 24, I. Sperrst. W. 21, II. Sperrst. W. 18, I. Rang W. 14.
 Vorverkauf befindet sich Kaiserstr. 82 a.
 Aufführung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.
 Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.